

Newsletter

Auf einen Blick

- Neues Landkreis-Buch in Arbeit
- Erstmals gemeinsame Ziele für Jobcenter
- Komödie im Kulturspeicher: 50 – oder die junge Kunst des Alterns
- Was anliegt
- Info-Veranstaltung zum Bundesfreiwilligendienst
- Blitzer der Woche
- Impressum



Landkreis  Leer

DER LANDKREIS LEER IM PORTRAIT

Landschaft und Natur • Freizeit und Kultur
Wirtschaft • Soziales und Gesundheit

Deutsche Landkreise im Portrait

 Kommunikation
& Wirtschaft GmbH

Neues Landkreis-Buch ist in Arbeit

Der Landkreis Leer hat viel zu bieten – für die Menschen, die in der Region leben und arbeiten, aber auch für Touristen, die hier gerne ihren Urlaub verbringen. Die schönen Seiten des Landkreises sollen nun in einem aktuellen Bild- und Textband der Reihe „Deutsche Landkreise im Portrait“ aufgezeigt werden.

Der Landkreis Leer arbeitet bei diesem Projekt bereits zum vierten Mal mit dem Verlag Kommunikation & Wirtschaft GmbH in Oldenburg zusammen. Im Mittelpunkt des Buchs, das im Herbst 2012 erscheinen soll, stehen Landschaft, Kultur, Lebensqualität und Wirtschaft des Landkreises Leer.

„Grundlage der erfolgreichen Buchreihe sind sachverständige Beiträge namhafter Autoren, aussagestarke Fotos und das breite Themenspektrum“, sagt Landrat Bernhard Bramlage. „Ich freue mich auf ein lesenswertes und ansprechendes Kreisportrait, das umfassend zeigen wird, was und wie viel der Kreis Leer zu bieten“, so Bramlage.

Unternehmen und Institutionen im Kreis Leer haben auf Werbeseiten die Möglichkeit, ihre Leistungen und Ihr Engagement in Text und Bild – dem Layout des Buches angepasst – darzustellen.

Ein Vertreter des Verlags ist bereits bei einigen Firmen vorstellig geworden und hat das Projekt präsentiert. Die Anwerbung ist noch nicht abgeschlossen, Interessierte können die Erstellung des Bildbands noch unterstützen.

Erstmals gemeinsame Ziele für Jobcenter

Der Bund, das Land Niedersachsen und 17 Landkreise - darunter Leer - haben jetzt erstmalig Ziele in der Grundsicherung für Arbeitsuchende in Niedersachsen in Vereinbarungen festgelegt.

Der Landkreis Leer gehört zu den wenigen Landkreisen in Niedersachsen, die schon seit 2005 die Grundsicherung für Arbeitsuchende und auch die Zuständigkeit für die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt übernommen haben.

„Mit der Zielvereinbarung für das Jahr 2012 wird der Erfolg noch besser mess- und vergleichbar“, so Landrat Bernhard Bramlage, der in diesem Zusammenhang noch einmal unterstrich, dass der Landkreis Leer und die anderen Optionskommunen vom Land Niedersachsen immer sehr gut unterstützt worden seien.

Im Mittelpunkt der Zielvereinbarungen steht der Wille, möglichst viele Arbeitsuchende dauerhaft in eine existenzsichernde Beschäftigung zu vermitteln.

Bund, Land und Optionskommunen haben sich unter anderem darauf geeinigt, dass die Landkreise in Niedersachsen in diesem Jahr 34 500 Menschen in Erwerbstätigkeit bringen sollen. Das Zentrum für Arbeit in Leer hat sich konkret vorgenommen, 2900 Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Das entscheidende Ziel bleibt das Verringern der Hilfebedürftigkeit. Es sollen mehr Menschen ihren Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten.

Landrat Bramlage ist zuversichtlich, dass die jetzt vereinbarten Ziele erreicht werden. „Unser Zentrum für Arbeit leistet seit 2005 eine gute und erfolgreiche Arbeit.“



Landrat Bernhard Bramlage unterzeichnet in Hannover die Zielvereinbarung für das Jobcenter Leer mit dem Land Niedersachsen, links Staatssekretär Dr. Oliver Liersch.

Komödie im Kulturspeicher: 50 - oder die junge Kunst des Alterns



Die Gleichstellungsbeauftragten aus Stadt und Landkreis Leer laden am 25. März um 19 Uhr zu der temporeichen und aberwitzigen Komödie „50 - oder die junge Kunst des Alterns“ in den Kulturspeicher in Leer ein. Das Theaterstück voller Verwechselungen, unvorhersehbarer Wendungen und revoltierender Senioren ist für alle Generationen gedacht. Ein Stück zum Lachen und Weinen über das Alter, die Jugend und Generationenkonflikte.

Die Komödie handelt von Kathrin, die 50 wird. Ihre Vorstellung vom Leben einer 50-Jährigen: Vorbei ist das Leben, die Jugend dahin, ab nun geht's bergab. Besenreiser, Falten und auf ewig verlorengegangene Liebhaber. Und dritte Zähne, Rollator und Sabberlätzchen sind auch nicht mehr weit. Daher gibt es für sie nur eins: Abhauen vor diesem grässlichen Geburtstag. Als Leiterin eines Fitnessstudios weiß sie nämlich genau, was zählt in dieser Gesellschaft: Fitness und ewige Jugend. Ihre zahlreichen Kunden sind bereit viel Geld dafür auszugeben. Kathrin will lieber schon vorher aussteigen, sich allen Feierlichkeiten verweigern und mitleidigen Blicken aus dem Weg gehen. Da hat sie aber nicht mit ihrer Trainerin Trixi, ihrem treuesten Kunden Frank, dem ehemaligen Lover Marc und ihrer Mutter Edel gerechnet: Die wollen, dass Kathrin bleibt und sind bereit alles zu tun.

Eintrittskarten:

- im Vorverkauf acht Euro, an der Abendkasse zehn
- Vorverkaufsstellen sind Stadtbibliothek und Bürgerbüro Leer
- Einlass ab 18.30 Uhr

Was anliegt:

17. Februar
Leer
20 Uhr

Erfrischend und hoch professionell: die Junge Ems-Dollart Philharmonie

Die Junge Ems-Dollart Philharmonie ist heute um 20 Uhr zu Gast im Theater an der Blinke in Leer. Die Philharmonie vereint junge musikalische Talente der Ems-Dollart-Region in einem grenzübergreifenden, deutsch-niederländischen Jugendsinfonieorchester. Gespielt werden Jean Sibelius, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Peter Tschaikowsky.

„Ihr Auftritt - sich selbst kennen und besser vertreten“

20. bis 22. Februar
Leer
8.30 bis 12.30 Uhr

Die Koordinierungsstelle Frauen und Beruf in Leer bietet in der Mühlenstraße 135 den kostenlosen Workshop „Ihr Auftritt bitte - sich selbst kennen und besser vertreten“ mit Diplom-Pädagogin Maria Koriath an. Sie entwickelt mit den Teilnehmern an drei Vormittagen ihre eigenen Stärkenprofile, definiert mit ihnen persönliche und berufliche Ziele. Koriath zeigt auf, wie man sich selbst motivieren kann, die Ziele auch umzusetzen.

Anmeldung und weitere Informationen bei Sonja Pennacchia, Telefon 0491 99 90 28-22, Mail sonja.pennacchia@lkleer.de.



Info-Veranstaltung zum Bundesfreiwilligendienst

Claudia Kruse von der Kontaktstelle Ehrenamt des Landkreises Leer lädt am Dienstag, 6. März, zu zwei Informations-Veranstaltungen zum Bundesfreiwilligendienst ein. Ein Termin richtet sich an Interessierte, ein anderer an Vereine und Institutionen.

Die Einsatzfelder des Bundesfreiwilligendienstes sind vielfältig. Sie können im sozialen, ökologischen und im kulturellen Bereich, im Sport, in der Bildung oder der Integration liegen. Rettungsdienste, Obdachlosenhilfe, Museen, Nachhilfeprojekte, Sportvereine, Tierschutz und andere Projekte können gefördert werden.

Der Bundesfreiwilligendienst ist bewusst mit wenig staatlichen Vorgaben eingerichtet worden, um individuelle Lösungen vor Ort zu unterstützen. Freiwilliges Engagement in gemeinwohlorientierter Absicht soll gefördert werden.

Termine/Anmeldung:

Info-Veranstaltung im Nachbarschaftstreff des Bauvereins, Evenburgallee 51, in Leer:

- für Interessierte um 12 Uhr
- für Vereine und Institutionen um 19 Uhr

Anmeldung bei Claudia Kruse

per Mail: Claudia.Kruse@lkleer.de, telefonisch: 0491 926-1670

Blitzer der Woche

Hinweis! Änderungen und Abweichungen sind jederzeit möglich. Es kann im gesamten Kreisgebiet Leer zu weiteren Messungen kommen.



© Kathrin39 - Fotolia.com

8. Woche (20. bis 26. Februar)

Montag, 20. Februar: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Moormerland

Dienstag, 21. Februar: Gemeinde Rhaudefehn und Stadtgebiet Weener

Mittwoch, 22. Februar: Gemeinde Uplengen und Samtgemeinde Jümme

Donnerstag, 23. Februar: Gemeinde Ostrhaudefehn und Gemeinde Westoverledingen

Freitag, 24. Februar: Stadtgebiet Weener und Gemeinde Rhaudefehn

Samstag, 25. Februar: Gemeinde Uplengen

9. Woche (27. Februar bis 4. März)

Montag, 27. Februar: Gemeinde Moormerland und Gemeinde Uplengen

Dienstag, 28. Februar: Gemeinde Rhaudefehn und Gemeinde Westoverledingen

Mittwoch, 29. Februar: Stadtgebiet Weener und Gemeinde Ostrhaudefehn

Donnerstag, 1. März: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Uplengen

Freitag, 2. März: Gemeinde Rhaudefehn und Gemeinde Moormerland

Samstag, 3. März: Gemeinde Ostrhaudefehn

Impressum:

Landkreis Leer, Der Landrat, Bergmannstraße 37, 26789 Leer,

Telefon: 0491 926-1149, Fax: 0491 926-91149,

E-Mail: newsletter@lkleer.de, Internet: www.landkreis-leer.de

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@lkleer.de oder löschen Sie auf der Internetseite „Newsletter“ des Landkreises unter „Aktuelles“ Ihren Eintrag.

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. März 2012.